

Kein »Google Campus« in Kreuzberg

Berlin. Aus dem »Google Campus« in Berlin-Kreuzberg wird offenbar doch nichts. Nach mehrmonatigen Protesten gegen den Startup-Standort teilte der Internetkonzern Google am Mittwoch mit, aus dem ehemaligen Umspannwerk am Paul-Lincke-Ufer solle statt dessen ein »Haus für soziales Engagement« entstehen. Getragen werden soll das Projekt von der Onlinespendenplattform »Betterplace« und dem Kinder- und Jugendhilfeverein Karuna. Beide bestätigten auf ihren Hompages die neuen Pläne. Das Unternehmen Google hatte ursprünglich geplant, bis Ende des Jahres das ehemalige Umspannwerk an der Ohlauer Straße zu einem Startup- und Technologiezentrum umzubauen. Auf 3.000 Quadratmetern sollten Startups und Entwickler in den Räumen arbeiten. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/342281.kein-google-campus-in-kreuzberg.html>